

# Lebensraumgestaltung

## Feng Shui

UNSER LEBENSRAUM – die Landschaft, das Haus, die Wohnung, der Körper – ist Spiegel unserer inneren Lebenswelten. Sie symbolisieren und signalisieren wichtige Botschaften über uns selbst. Hier ist die Verbindung mit Feng Shui gegeben

Feng Shui ist die alte chinesische Harmonielehre. Sie berücksichtigt die Wirkung des gesamten Lebensraumes auf den Menschen. Die des konkreten Ortes, des Raumes, der Landschaft, der Gewässer und der Gestirne.

Feng Shui geht davon aus, daß wir als Menschen mit unserem Umfeld ein Resonanzverhältnis eingehen. Das heißt, daß die Umgebung, in der sich ein Mensch aufhält, der äußere Ausdruck seiner Persönlichkeit ist.

Ziel des Feng Shui ist es, das natürliche Gleichgewicht zwischen dem Menschen und seinem Umfeld wieder herzustellen oder zu erhalten.

Das Wissen über diese Gesetzmäßigkeiten gab es nicht nur in China, sondern überall, also auch bei uns. In der westlichen Welt ist jedoch dieses Wissen weitgehend verloren gegangen.

Vor Beginn aller Meßtechnik war der Mensch das Maß der Dinge (Elle, Fuß, Handspanne als Maßstab) und somit auch das Meßinstrument. Weiters war auch das Wissen über die Harmonie im Bereich von Farben, Abmessungen, Formen und deren Einfluß auf den Menschen wesentlich geläufiger als heute. Zur Bestimmung eines günstigen Ortes für ein Bauwerk wurden neben den vor angeführten Dingen die Intuition und das Fühlen (Rutengehen, etc.) als wesentlicher Faktor eingesetzt.

In der heutigen hektischen Zeit spüren die Menschen jedoch immer

mehr, daß trotz aller Technikunterstützung etwas fehlt. So geschieht es immer wieder, daß alte aber vor allem neue Wohnungen, Häuser, Büros verstärkt Unbehagen statt Wohlbefinden auslösen. Andererseits entsteht dieses Unbehagen auch aus einer immer größer werdenden Umweltbeeinflussung (Funkmaste, Hochspannungsleitungen, Trafostationen, U-Bahn, Wohnungen oder Büros über Autobahnen oder Eisenbahnen, etc.). Aus diesem Grund kann Feng Shui NOTWENDIG sein um unseren gesamten LEBENSRAUM wieder in Balance zu bringen

Da Feng Shui aus einem völlig anderen Kulturkreis kommt, gilt es, dieses Jahrtausende alte Wissen auf unsere westliche Welt umzulegen und an die heutigen Herausforderungen und den vorherrschenden Lebensstil anzupassen. Der westliche Feng Shui Berater ist gefordert, bei den Feng Shui Lösungen Gegenstände und Methoden unseres Kulturkreises einzusetzen. Nur wenn die Lösung auf den zu Beratenden abgestimmt ist und sich dieser damit identifiziert, kann die optimale Wirkung erzielt werden.

Bei einer guten Beratung geht es um weit mehr als nur das Aufhängen von Kristallen, Windspielen, Symbole, etc. oder das Umstellen von Möbel und das Ausmisten. Wie schon einleitend erwähnt können die Problemzonen im Außen auf die Unausgewogenheiten in unserem Inneren hinweisen. Daher sollt der Feng Shui Berater dem/der Kunden/In diese Zusammenhänge aufzeigen und hinterfragen ob dies auch zutrifft. So wird nur mit den tatsächlich wichtigen und in Balance zu bringenden Bereichen gear-

beitet. Dies kann zwar der normalen Feng Shui Beratungsmethode widersprechen, wird aber wesentlich bessere Akzeptanz beim Kunden finden, da wie vor erwähnt die Lösung auf und mit dem/der Kund/In abgestimmt ist.

Wichtige Voraussetzung für diese Art der Arbeit ist, daß anstatt dogmatischer Vorgangsweisen die Intuition aber auch die persönliche Wahrnehmungsfähigkeit des/der Kunden/In eingesetzt wird. Dies kann sogar soweit führen, das vorerst eine Maßnahme gesetzt wird, die den alten Feng Shui Regeln widerspricht, jedoch für den/die Kunde/In eine zur Zeit optimale Lösung darstellt. Würde nur das „Schulwissen“ eingesetzt werden, dann wäre zwar dem Pragmatismus entsprochen, der/die Kunde/In blieben jedoch auf der Strecke. Bei stark abweichenden Ergebnissen muß sich der Berater fragen – ist diese alte traditionelle Maßnahme überhaupt noch zeitgemäß? oder – warum kann der/die Kunde/In das Energiemuster der Maßnahme nicht leben? Die daraus entstehenden Antworten können, vor allem bei derzeit nicht lebbareren Energiemustern zusätzliche persönliche Maßnahmen (Körperübungen, Ernährungsunterstützung, Meditationen, etc.) für den/die Kunden/In erforderlich machen.

Bei Maßnahmen, die von dem/der Kunden/In durch persönliche Wahrnehmung (Pendeltest, Visualisierung, Fühlen der Körperveränderungen, Emotionsveränderungen, aber auch mit Hilfe des Muskeltests) „erfahren“ werden, ist eine wesentlich höhere Akzeptanz der Maßnahme gegeben und die Wirkung ist dadurch verstärkt.



Bei meinen Beratungen zeigt sich immer wieder, daß von den Leuten „unbewußt“ Gegenstände/Farben etc. laut den Feng Shui Richtlinien richtig gewählt oder plaziert wurden. Oder, daß sie bereits fühlen hier „gehört etwas gemacht“ und ich bin nur mehr der, der dieses Gefühl mit entsprechenden Worten und Hinweisen artikuliert. Dies bedeutet, daß in uns die Fähigkeit für diese Art von Wahrnehmung vorhanden ist und nur gefördert gehört. Aufgrund dieser Tatsache ist es mir ein Anliegen, die Wahrnehmung meiner Kunden zu fördern oder wieder zu aktivieren. Dadurch gelingt es ihnen, unterschiedliche Energiezustände zu fühlen und zu nutzen. Dies fördert die Eigenverantwortung und den Selbstwert.

Wenn man als Berater mit „offene“ Augen und auch intuitiv bei den

Kunden arbeitet bieten sich sehr oft vorhandene Gegenstände, auch wenn sie den Feng Shui Regeln nicht entsprechen, als Lösungsmittel an. Besonders wenn persönliche Beziehungen zu diesem Gegenstand aufgebaut wurden. Genauso kann ein solcher Gegenstand als Hauptproblem oder Auslöser für Unwohlsein identifiziert werden. Auch hier ist ein Hineinfühlen des/der Kunden/In in die jeweilige Situation/Gegenstand etc. nicht nur nützlich sondern bringt einen viel größeren Effekt als Berechnungen bzw. pragmatische Lehren.

Trotz all dieser vor angeführten intuitiven Arbeitsweise ist es **unerlässlich** ein fundiertes Fachwissen auf dem Sektor von Feng Shui und artverwandten Gebieten zu haben. Den nur dieses fundierte Wissen gibt die nötige Sicherheit auch andere Tech-

niken und Möglichkeiten einzusetzen.

Es zeigt sich auch immer wieder, daß Leute zu einem Feng Shui Seminar kommen um mehr und über das Buchwissen hinausgehende Informationen zu erhalten, oder die Zusammenhänge besser zu verstehen. Anschließend setzen sie diese Informationen mit Erfolg im eigenen Bereich ein. Wichtig ist mir, bei den Leuten den Glauben an ihre eigenen Fähigkeiten zu aktivieren, damit sie das Gelernte optimal umsetzen können.

**Ing. Herbert Gradl**

A-1030 Wien; Mohsgasse 25/18

Tel. +43-1-798 99 36

Fax +43-1-798 34 07

Email: herbertgradl@compuserve.com

**Mitglied der Feng Shui Experten-**  
**gruppe**

## **Universitätsklinik für Medizinische Psychologie und Psychotherapie**

Vorstand: o. Univ.-Prof. Dr. Walter Pieringer

Auenbruggerplatz 39, A-8036 Graz

Tel. 0316/385 30 40 oder 30 39 Fax 0316/385 48 75

### **„LEIB ODER LEBEN“**

## **6. Internationales Seminar für Körperbezogene Psychotherapie und Körpertherapie**

30. April – 5 Mai 2000 in Bad Gleichenberg

**Veranstalter:** Univ.-Klinik für Medizinische Psychologie und Psychotherapie

**Leiter:** Univ.-Prof. Dr. P. Stix

### **Informationen und Programm:**

Fr. Windhager, Dienstag und Donnerstag 8.00–12.00 Uhr

Tel.: 0316-385-3040 oder -3039 • Fax: 0316-385-4875

Email: peter.stix@kfunigraz.ac.at